

Gemeinde	Bern	Dossier-Datum	08.01.2021
Erfüllungspflichtige	Stadt Bern	Revidiert	
Gewässernummer	37	Projekt-Nr.	599070
Gewässer	Aare		
Plan-Nr.	0709_G_WBP_10	Format	B4 / B9
Datum	Rev. 22.05.2018	Gez. / Freigabe	w+s_dw / tw
	08.01.2021		

## Hochwasserschutz Aare Bern Gebietsschutz Quartiere an der Aare Projektänderung Klösterlistutz und Altenberg

Situation 1:5000  
Gesamtübersicht

Projektverfassende  
Generalplanerteam HWS Aarebogen:  
p.A.

Emch+Berger AG Bern  
Seestrasse 7  
CH-3700 Spiez  
Tel. +41 33 650 75 75  
www.emch-berger.ch

Emch+Berger

IUB Engineering  
Flussbau AG  
Bühlstr. 11  
CH-3000 Bern

Rolf Mühlethaler  
Architekt BSA SA  
W+S Landschaftsarchitekten AG

Wasserbauplanungsantrag:

### Legende Hochwasserschutz-Massnahmen

- Sanierung / Neubau Ufermauer (Ausführungsdetails siehe Text)
- Ufererhöhung und Neubau Ufermauer Marzili (Ausführungsdetails siehe Text)
- Neubau Ufermauer mit Bohrpflanzwand (Ausführungsdetails siehe Text)
- Geländeerhöhung und Anpassung Weg Gaswerk (Ausführungsdetails siehe Text)
- Ökologische Aufwertungen, Einbau Störsteine und Wurzelstöcke
- Ökologische Aufwertung im Gaswerk mit Abflachung Ufer
- Erhaltungs- und Instandsetzungsmassnahmen, lokale fischökol. Aufwertung
- Pumpwerk Drainage und Siedlungsentwässerung (Neubau oder Umbau)

### Weitere Informationen

- \* Höherer Wert massgebend

- \*\* Vollständiger Schutz bis 660 m<sup>3</sup>/s beinhaltet ein begrenzter Schutz für Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s (Arealerschutz Matte)

Text: Änderungen gegenüber Auflage 2018 in **roter** Schrift

### Abschnitt Langmauer

#### Bereich L8 - Schütte km 30.100 - 32.600

**Projektziel:**  
km 30.100 - 30.220 Vollständiger Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) und begrenzter Schutz für höhere Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s \*  
km 30.220 - 32.600 Keine Massnahmen vorgesehen

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Neubau Hochwasserschutz-Mauer mit Sandsteinquader und Mauerfussdrainage H: 3 m (sichtbare Höhe ab Weg H: 1 m) L: 50 m  
-Neugestaltung Uferweg L: 165 m  
-Geländeanpassung H: 0.8 m, L: 100 m  
-Sanierungsarbeiten an Böschung und Ufersicherung wo nötig (defekte Platten ersetzen) L: 1170 m

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Erneuerung Rückstauklappe Hochwasserentlastung Schützenmatt  
-Drainageleitungen landwärts der Hochwasserschutz-Mauer

### Abschnitt Langmauer

#### Bereich L7 - Münsterbauhütte km 29.750 - 30.100

**Projektziel:**  
Vollständiger Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) und begrenzter Schutz für höhere Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s \*

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Sanierung bestehende Ufermauer L: 60 m  
-Abdichtung Fassade bei Liegenschaften Läuferplatz 6 und 8 sowie Langmauerweg 6 und 12 (Pelikanhaus)  
-Neubau Hochwasserschutz-Mauer mit Sandsteinquader (sichtbare Höhe ab Weg H: 1m) L: 90 m  
-Neugestaltung Uferweg L: 105 m  
-Punktuell Neubau Zugang Wasser sowie mobile Durchlässe  
-Erhalt der best. Kiesbank

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Drainageleitungen landwärts der Hochwasserschutz-Mauer  
-Drainage inkl. Pumpschacht bei Münsterbauhütte und Pelikanhaus  
-Hochwasserentlastung / Notüberlauf aufheben  
-Anpassung Liegenschaftsentwässerung

### Abschnitt Matte links

#### Bereich L6 - Matte km 29.090 - 29.750

**Projektziel:**  
km 29.090 - 29.539 Begrenzter Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) durch fixe Massnahmen und vollständiger Schutz bis 660 m<sup>3</sup>/s (HQ300) \*\* mit mobilen Massnahmen  
km 29.539 - 29.605 Vollständiger Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) und begrenzter Schutz für höhere Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s \* durch fixe Massnahmen und vollständiger Schutz bis 660 m<sup>3</sup>/s (HQ300) \*\* mit mobilen Massnahmen  
km 29.605 - 29.640 Begrenzter Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) durch fixe Massnahmen und vollständiger Schutz bis 660 m<sup>3</sup>/s (HQ300) \*\* mit mobilen Massnahmen  
km 29.640 - 29.750 Vollständiger Schutz bis 660 m<sup>3</sup>/s (HQ300)\*\*

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Bohrpflanzwand zum Schutz vor Aaregrundwasser ab Inselfundament bis Nydeggrasse L: 505 m  
-Neubau Ufermauer mit Sandsteinquader und Kalksteinverkleidung H bis 3 m (sichtbare Höhe ab Weg H: 1 m) L: 505 m  
-Mobile Massnahmen auf Mauerkrone (H: 0.6 m) L: 425 m  
-Lagerung mobile Elemente entlang Unterhaltsweg an mehreren Standorten  
-Unterhaltsweg entlang neuer Ufermauer L: 485 m mit punktuellen Zugängen Wasser  
-Abdeckung Grundablass Kupferhammer  
-Neugestaltung Anschlussflächen (Cinéma, Wasserwerk, Gaswerk, Mattebach)  
-Abdichtung Fassade bei Liegenschaft Wasserwerksgasse 37  
-Abdichtung Fassade bei Gerbergasse 1a  
-Abdichtung Fassade bei Liegenschaft Mattengasse 5 und 7  
-Uferverbau Typ "Aareufer Bern"  
-Strukturierung Niederwasserbereich

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Drainageleitungen und Pumpwerk landwärts der Hochwasserschutz-Mauer  
-Anpassung Liegenschaftsentwässerung  
-Anpassung Regenabwasser  
-Strassenabwasser mit einem Pumpwerk in Aare pumpen

### Abschnitt Matte links

#### Bereich L5 - Tych km 29.000 - 29.090

**Projektziel:**  
Vollständiger Schutz bis 660 m<sup>3</sup>/s (HQ300) \*\*

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Rückbau bestehende Betonmauer mit Geländer und temporären Massnahmen L: 355 m  
-Erhöhung Ufermauer mit Sandsteinquader (sichtbare Höhe ab Strasse H: 1 m) L: 355 m  
-Geschlossenes, dichtes Tor für Zugang zur Rechenanlage  
-Abdichtung der Tych-Wände

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Drainageleitung landseitig Ufermauer  
**Steg:**  
Anhebung Tychsteg

### Abschnitt Matte links

#### Bereich L4 - Aarstrasse km 28.400 - 29.000

**Projektziel:**  
km 28.400 - 28.530 Vollständiger Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) und begrenzter Schutz für höhere Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s \*  
km 28.530 - 29.000 Vollständiger Schutz bis 660 m<sup>3</sup>/s (HQ300) \*\*

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Freistehende Hochwasserschutz-Mauer mit Sandsteinquader (sichtbare Höhe ab Strasse H: 1 m) L: 190 m  
-Rückbau Auskragung Trottoir L: 485 m  
-Sanierung bestehende Ufermauer Aarstrasse L: 485 m  
-Erhöhung Ufermauer mit Sandsteinquader (sichtbare Höhe ab Strasse H: 1 m) L: 485 m  
-Punktuell Ersatz Notausstieg (Metalleiter)  
-Erneuerung Vorgrundsicherung unterhalb Dalmazbrücke L: 415 m

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Drainageleitungen landwärts der Hochwasserschutz-Mauer  
-Strassenabwasser Aarstrasse in neue Regenwasserleitung  
-Anpassungen Hochwasserentlastungen mit Zu- / Ableitungen

### Abschnitt Marzili

#### Bereich L3 - Marzilibad km 28.025 - 28.400

**Projektziel:**  
Vollständiger Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) und begrenzter Schutz für höhere Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s \*

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Sitzmauer und Liegerost (Betonlemente mit Holzauflege) L: 270 m  
-Erhöhung Uferweg L: 230 m  
-Punktuell Durchgang mit Treppen oder Rampen sowie mobile Durchlässe  
-Instandstellung / Erneuerung Spundwand und Durchlässe L: 100 m  
-Instandstellung der Aufbauten beim Bueber L: 100 m (Diltprojekt)

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Drainage landwärts der Hochwasserschutz-Mauer mit Grundwasserpumpwerk

### Abschnitt Marzili

#### Bereich L2 - Gaswerk km 27.500 - 28.025

**Projektziel:**  
Vollständiger Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) und begrenzter Schutz für höhere Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s \*

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Damm entlang Velweg (Sportplatz Marzili bis Zaffaraya Hügel) L: 220 m  
-Erhöhung Gelände mit Neubau Weg L: 185 m  
-Neue Wegführung im Bereich der neuen Ufergestaltung L: 305 m  
-Neue Hochwasserschutz-Mauer (Betonlemente) entlang Liegewiese unter Monbijoubücke H: 1.5 m, L: 275 m  
-Aufwertung durch Uferabflachung sowie Uferstrukturierung durch Störsteine, Schaffung von Strömungsvariabilität und onduleurer Uferlinie, Wiederbepflanzung Böschung L: 305 m

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Anpassung Platzentwässerung Dampfenrale  
-Drainagen landwärts der Hochwasserschutz-Mauer und der Hochwasserschutz-Dämme

### Abschnitt Marzili

#### Bereich L1 - Eichholz km 26.600 - 27.500

**Projektziel:**  
Keine Massnahmen vorgesehen

**Massnahmen:**  
-Erneuerung Vorgrundsicherung und Böschungsschutz wo nötig L: 820 m

### Abschnitt Altenberg

#### Abschnitt R4 - Altenberg km 29.750 - 32.600

**Projektziel:**  
km 29.750 - 30.060 Begrenzter Schutz bis 550 m<sup>3</sup>/s (Szenario Stollen Thun, maximaler Abfluss zum Schutz der Unterlieger) durch fixe Massnahmen und begrenzter Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s mit mobilen Massnahmen  
km 30.060 - 30.610 Begrenzter Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) durch fixe Massnahmen  
km 30.610 - 30.800 Begrenzter Schutz bis 550 m<sup>3</sup>/s (Szenario Stollen Thun, maximaler Abfluss zum Schutz der Unterlieger) durch fixe Massnahmen  
km 30.800 - 32.600 Keine Massnahmen vorgesehen

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Sanierung bestehende Ufermauer (Unterorbücke bis Altes Feuerwehrmagazin) L: 85 m  
-Erhöhung bestehende Ufermauer mit Sandsteinquader, im Fussbereich Sand- und Kalksteinverkleidung (Kita) H: 2.0 m, L: 130 m  
-Neubau Hochwasserschutz-Mauer (wasserseitig Weg) mit Sandsteinquader (Altenbergbrunnen) H: 1.7 m, L: 160 m  
-Neubau Hochwasserschutz-Mauer (landseitig Weg) mit Sandsteinquader (bis Turnhalle) H: 2.4 m, L: 230 m  
-Absenkung Uferweg L: 230 m  
-Neubau Zugang Wasser mit Sitzstufen ca. L: 160 m -Neubau und Sanierungen Zugangstreppe zu Wasser  
-Neubau Hochwasserschutz-Mauer (landseitig Weg) mit Sandsteinquader (Sportplatz bis Altenbergsteg) H: 0.7 m, L: 150 m  
-Neubau Hochwasserschutz-Mauer mit Sandsteinquader (unmittelbar unterhalb Altenbergsteg bis best. Pumpwerk) L: 40 m  
-Neubau Hochwasserschutz-Mauer (landseitig Weg) mit Sandsteinquaden und Abdichtung best. Mauern H<sub>max</sub>: 0.3 m, L: 190 m  
-Sanierungsarbeiten Böschung / Ufersicherung wo nötig (defekte Platten ersetzen) L: 1920 m  
-Sanierung Vorgrundsicherung

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Drainageleitung landwärts der Hochwasserschutz-Mauer (bzw. unter Uferweg)  
-Notüberlauf Mischabwassernetz aufheben (Altenbergstrasse 29)  
-Ersatz Hochwasserentlastung, Neubau Entlastungsleitung  
-Anpassung Pumpwerk Altenberg  
-Anpassung Strassenentwässerung Altenbergstrasse  
-Anpassungen div. Liegenschaftsentwässerungen  
-Mauerfussdrainage bei Neubau Hochwasserschutz-Mauer

### Abschnitt Matte rechts

#### Abschnitt R3 - Matte rechts km 28.400 - 29.750

**Projektziel:**  
km 28.400 - 29.640 Keine Massnahmen vorgesehen  
km 29.640 - 29.750 Vollständiger Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) und begrenzter Schutz mit mobilen Massnahmen für höhere Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s \*

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Erhöhung bestehende Ufermauer Klösterlistutz Abdichtung bei Balustraden Klösterlistutz mit mobilen Massnahmen (Dammalken) und Abdichtung Fassade bei Felsenburg  
-Instandstellung Mauerfundation L: 160 m  
-Erneuerung Vorgrundsicherung L: 70 m  
-Aufwertung Ufer, Uferstrukturierung durch Störsteine, Schaffung von Strömungsvariabilität L: 440 m  
-Sanierungsarbeiten Böschung / Ufersicherung L: 155 m

**Brücke:**  
keine Massnahmen bei Unterorbücke

### Abschnitt Dalmazi

#### Bereich R2 Dalmaziquai km 27.570 - 28.400

**Projektziel:**  
km 27.570 - 27.630 Vollständiger Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100) und begrenzter Schutz für höhere Abflüsse bis 700 m<sup>3</sup>/s \*  
km 27.630 - 27.800 Keine Massnahmen vorgesehen  
km 27.800 - 28.400 Begrenzter Schutz bis 600 m<sup>3</sup>/s (HQ100)

**Massnahmen Hochwasserschutz:**  
-Hochwasserschutz-Mauer ab Brücke bis an Hanglase hinter Dalmazibach L: 80 m  
-Neubau Hochwasserschutz-Mauer mit Sandsteinquader H<sub>max</sub>: 0.3 m, L: 290 m  
-Hochwasserschutz-Mauer und mobile Massnahmen Dalmaziquai 101 - 105  
-Erneuerung Vorgrundsicherung (oberhalb Dalmazibach) L: 250 m  
-Lokale Uferstrukturierung mit Steingruppen und Wurzelstöcken L: 750 m

**Massnahmen Siedlungsentwässerung:**  
-Strassenentwässerung Dalmaziquai in neue Regenwasserleitung ableiten  
-Anpassung Regenüberlaufbecken Dalmazi  
-Drainageleitung landwärts der Hochwasserschutz-Mauer  
-Erhöhung Notüberlaufkanal Dükenentlauf  
-Mauerfussdrainage bei Neubau Hochwasserschutz-Mauer

**Brücke:**  
Verschaltung Dalmazibachbrücke

### Abschnitt Dalmazi

#### Bereich R1 Dählhölzli km 26.600 - 27.570

**Projektziel:**  
Keine Massnahmen vorgesehen

**Massnahmen:**  
-Lokale Uferstrukturierung mit Steingruppen und Wurzelstöcken L: 315 m